

Hällisch-Fränkisches Museum Schwäbisch Hall

Programm

September 2009

Änderungen vorbehalten!

Ausstellungen

Bis 13. September 2009

Sonderausstellung

Wie der indische Pfeffer zum Haller Salz kam – Gewürzhandel einst und jetzt

(in Kooperation mit dem Indian Forum Schwäbisch Hall)

Exotische Gewürze waren einst begehrte und gewinnbringende Handelswaren. Pfeffer wurde beispielsweise im hohen Mittelalter mit Gold aufgewogen. Auf welche Weise die kostbaren Spezereien aus Asien nach Europa gelangten und welche Bedeutung ihnen in der Heilkunde und unseren Küchen zukam wird anhand der gezeigten Objekte deutlich.

26. September bis 15. November 2009

Sonderausstellung

Michael Klenk

Malerei 1982 - 2009

Michael Klenk studierte an den Akademien der bildenden Künste in Karlsruhe, Stuttgart und Rom bei den Professoren Schoofs, Scorida, Sumowski und Hertlein. Er lebt und arbeitet in Michelfeld bei Schwäbisch Hall.

Bis 27. September 2009

Ausstellung im „Wintergarten“

Das Alter in der Kunst – Teil 2

Im zweiten Teil der vom Institut für Geschichte der Medizin der Medizinischen Fakultät der Technischen Universität Dresden aus seiner Kunstsammlung zusammengestellten Ausstellung werden vor allem Druckgraphiken und Fotos alternder Menschen gezeigt. Ergänzt wurde die Auswahl vom HFM um einige Arbeiten des in Hall geborenen Malers Carl Obenland (1908-2008).

Führungen, Vorträge, Workshops

Sonntag, 6. September 2009

(Tag der jüdischen Kultur)

14.30 Uhr: Jüdisches Leben in Hall

Führung mit Arnhild Rethlaff durch die jüdische Abteilung des Hällisch-Fränkischen Museums und anschließendem Besuch des jüdischen Friedhofs in Steinbach

Donnerstag, 10. September 2009

14.30 Uhr: Unterwegs auf den Weltmeeren

Mit Kompass und Weltkarte geht es auf eine abenteuerliche Reise. Den Routen berühmter Seefahrer folgend, wird das Land gesucht, wo der Pfeffer wächst. Die von dort exportierten exotischen Gewürze mit allen Sinnen wahrzunehmen, ermöglicht der Gewürzbasar in der Sonderausstellung Führung für Kinder ab neun Jahre mit Karin Bauer-Schellenberger und Marianne Schneider M.A. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0791/751.289.

Sonntag, 13. September 2009

Tag des offenen Denkmals - Historische Orte des Genusses und

Finissage der Sonderausstellung „Wie der indische Pfeffer zum Haller Salz kam – Gewürzhandel einst und jetzt“

14 Uhr: Die Schild- und Beckenwirtschaften der Vorstadt jenseits Kochens

Treffpunkt für die Führung mit Dr. Otto Windmüller: Museumsfoyer

14.30 Uhr: Wie der indische Pfeffer zum Haller Salz kam

Letzte Führung durch die Sonderausstellung mit Dr. Armin Panter

14.30 Uhr: Da liegt der Hase im Pfeffer

Schon im Mittelalter gab es Tischsitten, die in so genannten Tischzuchten überliefert sind. Beim Decken einer mittelalterlichen Tafel erfahren Kinder, wie und wann damals gegessen wurde, welches Ess- und Trinkgeschirr es gab und welche besondere Bedeutung den Gewürzen in der mittelalterlichen Küche zukam.

Führung für Kinder ab acht Jahre mit Karin Bauer-Schellenberger und Marianne Schneider M.A.
Anmeldung erforderlich unter Tel. 0791/751.289.

15. 30 Uhr: Schweinskopf mit höllischen Flammen

Herta Beutter präsentiert ein mittelalterliches Schaugericht. Kostproben davon gibt es, so lange der Vorrat reicht. Zu einem solchen Gericht wurde Gewürzwein - entweder weiß oder rot – getrunken, von dem es ebenfalls zu kosten gibt.

18.00 Uhr: Die Welt unter den Füßen – Fremde Gegenstände und königliche Porträts an den nordindischen Höfen der Frühmoderne

Referentin: Prof. Dr. Monica Juneja-Huneke

Während des 16. und 17. Jahrhunderts erreichten über den Welthandel, diplomatische Beziehungen oder Missionare zahlreiche „exotische“ Objekte wie Uhren, Spiegel, Möbelstücke, Porzellanfiguren, Karten, Radierungen, Kruzifixe oder der Globus die Höfe Indiens. Monica Juneja-Huneke geht auf die Verwandlung von europäischen Objekten in Bildmotive durch die nordindischen Hofmaler ein. Sie zeigt, auf welche Weise ein europäischer Gegenstand, etwa die Weltkugel, in seiner neuen indischen Heimat mit lokalen Traditionen zusammengebracht und für symbolische Zwecke kreativ umfunktionierte wurde.

Sonntag, 20. September 2009

14.30 Uhr: Mit Siebenmeilentiefeln durch die Haller Stadtgeschichte

Öffentliche Führung

Freitag, 25. September 2009

18 Uhr: Eröffnung der Sonderausstellung

Michael Klenk

Malerei 1982 - 2009

Sonntag, 27. September 2009

14.30 Uhr: Führung für Kinder ab acht Jahre

Informationen bei:

Herta Beutter

Presse und Öffentlichkeit

Tel. 0791/751.306

E-Mail: herta.beutter@schwaebischhall.de

Di – So 10 – 17 Uhr

Hällisch-Fränkisches Museum | Museum für Kunst- und Kulturgeschichte

Keckenhof | 74523 Schwäbisch Hall | Telefon 0791/751-360, 289 | Telefax 0791/751-305

E-Mail hfm@schwaebischhall.de | www.schwaebischhall.de